

Mein Praktikum als PhiP in der Corso Apotheke: 01.12.2013 - 31.05.2014

Herzlichkeit, Kompetenz und Vielfalt beschreiben kurz und knapp die Corso Apotheke, in der ich mein Halbjahrespraktikum absolvierte. Schon während des Vorstellungsgesprächs mit anschließenden Probearbeiten wurde ich mir dieser Eigenschaften bewusst, da ich sofort als ein Teil des Teams empfangen wurde und mit diesem die vielen Wünsche der Kunden erfüllte.

Noch in der ersten Woche war trotz des trubeligen Weihnachtsgeschäfts Zeit für eine Mitarbeitereinführung und meine Einarbeitung, sodass ich vom ersten Tag an am HV präsent sein durfte. Als kleiner Leitfaden diente dazu das betriebseigene Mitarbeiterhandbuch, das gute Ratschläge und Verhaltensweisen bereithält. Außerdem wurde mir eine "Patin" zur Seite gestellt - der Fels in der Brandung - die mich mit dem Betriebssystem und der Apotheke vertraut machte und für jede Schwierigkeit einen Lösungsweg wusste. Der Schwerpunkt meines Praktikums war die Beratung unserer Kunden. Durch die zentrale Lage und das große Sortiment der Apotheke sowie die vielen Lauf- und Stammkunden mit den unterschiedlichsten Wünschen gab es fast nichts, was ich nicht kennenlernte, egal ob Kosmetik, apotheken- oder verschreibungspflichtige Medikamente. Dabei wurde die Beratung durch regelmäßig stattfindende interne Fortbildungen für die Praktikanten unterstützt und verbessert. An diesen Abenden wurde ein Beratungsthema besprochen (z.B. Schmerz, Allergie) und alle möglichen Präparate zu diesem Thema herausgesucht. In lockerer Atmosphäre wurden sich die Medikamente näher angeschaut, Beratungsrelevantes besprochen und Handelsnamen geübt für das Beratungsgespräch und natürlich das 3. Staatsexamen. Die Rezeptur bot ebenfalls Gelegenheit in der Uni Gelerntes anzuwenden, denn durch die vielen Hautärzte im Umkreis gab es immer was zu tun. So stand die Herstellung von Salben, Cremes und Lösungen an der Tagesordnung.

In der Warenwirtschaft bekam ich einen kleinen Überblick über die Aufgaben der PKA, lernte so den Kommissionierapparat kennen und bekam Einblicke in betriebswirtschaftliche Belange. Diese wurden vertieft durch ein Apotheker-Treffen, bei dem alle wichtigen Zahlen und Abläufe besprochen wurden.

Ich danke dem ganzen Corso-Team für das Engagement, die Geduld und die jederzeit kompetenten Hilfestellungen.

Daniela Kothes